

APC  
Association des propriétaires  
de chalets „En Crevel“  
Cp 100  
1468 Cheyres

Protokoll der 42. ordentlichen Generalversammlung vom 23. Juli 2011,  
1700 Uhr, in der Buvette des Fussballclubs, Cheyres

Um 1700 Uhr eröffnet der Präsident des APC, Markus Grindat, die Versammlung. Er begrüsst die anwesenden Mitglieder des Vereins.  
Die Traktandenliste wurde vorgängig allen Mitgliedern per Post zugestellt und wurde durch die Anwesenden genehmigt.

Der Präsident übt die Rolle des Stimmenzählers aus.

Unter Berücksichtigung der Statuten (pro Chalet 1 Stimme) wurden auf Basis der Anwesenheitsliste 23 Stimmberechtigte gezählt.  
Entschuldigungen sind eingegangen von der Gemeinde Cheyres, D. Gonin, Fam. Moritzi, Fam. E. John, Fam. S. John, Fam. Züger, Fam. Tinembart, Fam. Schaub.

Traktandenliste gemäss Einladung zur Generalversammlung

1. Protokoll der letzten Jahresversammlung
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Orientierung des Gemeinderates
4. Finanzen, Revisionsbericht
5. Mitgliederbeitrag 11/12
6. Budget
7. Wahlen
8. Anträge der Mitglieder
9. Verschiedenes

#### **Traktanden:**

##### **1. Protokoll der GV 2010**

Das Protokoll der Jahresversammlung vom 24. Juli 2010 in der Buvette des FC Cheyres wurde versandt. Aus der Versammlung wurden keine Änderungen und Ergänzungen verlangt.

Das Protokoll ist einstimmig angenommen.

##### **2. Jahresbericht des Präsidenten Markus Grindat**

Der Jahresbericht wird mündlich vorgetragen. Viele Informationen wurden im letzten Newsletter bereits bekanntgegeben und werden nicht gesamthaft wiederholt.

Der Grundsatz „Die Gemeinde stellt sich ein Mal pro Jahr zur Verfügung um mit den Vereinen der Gemeinde Gespräche zu führen“ wurde eingehalten. In der Folge der Absprache wurde auch die Beschilderung Sackgasse installiert. Die Verbreiterung des Seesteges ist seit drei Jahren in Diskussion. Die Gemeinde plant in Zusammenarbeit mit dem Zivilschutz diese Arbeiten nächsten Winter durchzuführen. Die Gemeinde informierte auch, dass der Steg in der Verantwortung der Gemeinde stets unterhalten wurde/wird.

Jakob Huber hat vom Grundbuchamt des Kantons Freiburg ein Orthophoto mit unserem Quartier erhalten und die entsprechenden Häuser beschriftet. Ein Exemplar wurde bei den Briefkästen publiziert und auch den APC-Mitgliedern abgegeben.

Jean Marzon hat neue Bänke für die Strände erstellt, welche wir heute einweihen.

Der APC bemüht sich stets an der **Société de développement de Cheyres et Châbles** (SDCC) teilzunehmen. Die meisten APC-Mitglieder haben von der SDCC direkt die Informationen erhalten. Die wichtigsten Neuigkeiten sind der neue Standort der 1. Augustfeier im Dorf, neue „Dorfwege“ mit Informationstafeln, Bereitstellung eines Brunnens beim Picknickplatz beim Wasserreservoir und die neue Webseite mit verschiedenen Hinweisen zu besuchenswerten Attraktionen in der Umgebung.

Die Umfrageergebnisse werden von Micheline vorgestellt und in Papierform abgegeben. Dieses Dokument ist diesem Protokoll beigelegt.

Anmerkungen zum Dokument: Die gewünschte Seesicht hängt auch von der Bestockung ab. Die Grande Cariçaie versucht die Büsche und kleinen Bäume herauszureissen. Diese Tätigkeit ist sehr aufwändig und die Grande Cariçaie benötigt hier Unterstützung. **Auftrag:** Der APC wird seine Mitglieder aufrufen bei der nächsten „Rhodungsaktion“ mitzuhelfen. Die Mitglieder unterstützen diesen Vorschlag. Ca. ¾ der anwesenden Personen würden bei einer solchen Aktion mithelfen. Die Bäume am Seeufer (nördlich im Quartier) mussten gefällt werden um das Seeufer zu schützen. Eine Empfehlung bezüglich der Bäume sollen ausgearbeitet werden. Welche Sorte, welche Höhe, etc. → **Auftrag** an die nächste Versammlung eine Person von Champ-Pittet einzuladen für Besprechung dieser Punkte.

Die Strasse Cheyres-En Crevel soll erneuert und beleuchtet werden. Die Gemeinde hatte vor Jahren versprochen hierfür ein Budget zu sprechen. Infolge Einsprachen und teils heftigen Reaktionen von einzelnen Personen hat die Gemeinde diese Pläne und Arbeiten eingestellt. Die Gemeinde denkt momentan verschiedene Projekte bezüglich dem Quartierzugang En Crevel an. Die Beleuchtung mit Bewegungsmeldern auszustatten ist sehr kostenintensiv. Der Zeitpunkt für ein Insistieren zum jetzigen Zeitpunkt kann eventuell kontraproduktiv sein. **Auftrag:** Mit der Gemeinde die Lösungsvariante Bewegungsmeldern diskutieren. Interessierte melden sich bitte beim Vorstand um Lösungsvarianten für ein Verkehrskonzept vorzustellen.

Jeden Frühling organisiert der APC einen Höck und freut sich über eine rege Mitgliederteilnahme. Diesen Frühling war der Höck bei Micheline, wurde sehr gut besucht und ergab viele positive Reaktionen. Ziel ist das Miteinander zu pflegen und Kontakte zwischen den APC-Mitgliedern zu initialisieren.

Der Jahresbericht ist einstimmig genehmigt.

### 3. Orientierung des Gemeinderates

Wurde im Jahresbericht aufgeführt.

### 4. Finanzen, Kasse und Revisorenbericht

Frau Micheline Schenker erläutert die Kasse. Es handelte sich um ein "normales" Jahr.

Das Eigenkapital des Vereins beläuft sich derzeit auf **CHF 13'657.33**. Der

Jahresgewinn beträgt **CHF 241.15** bei einem Aufwand **CHF 875.90**.

5 Mitglieder haben ihre Jahresgebühr noch nicht beglichen. Soll ich etwas schreiben zur Vergütung der budgetierten Aufwände für den –Vorstand 2010/2011?

Die Revisionsstelle hat die Buchhaltung geprüft und empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen und dankt der Kassierin für die grosse Arbeit.

Die Jahresrechnung ist einstimmig genehmigt.

**Commenté [M1]:** Selon la GC, ils n'ont au contraire pas besoin de notre aide car leur machine élimine aussi les arbustes et buissons. Cela n'empêche pas qu'on leur repropose notre collaboration !

**Commenté [M2]:** Le capital propre de l'association se monte à CHF 13'657.33. Les recettes se montent à CHF 1117.- pour des dépenses de CHF 875.90. (voir bilan 2010-2011)

**Commenté [M3]:** ??

## 5. Mitgliederbeitrag 10/11

Der Vorstand schlägt vor, den aktuellen Mitgliederbeitrag von CHF 50 gleich zu belassen.

Mit diesem Mitgliederbeitrag kann ein ausgeglichenes Budget präsentiert werden. Der Präsident appelliert an die Anwesenden, weiterhin neue Mitglieder für den APC zu gewinnen. Zum Teil fand ein Generationenwechsel statt. Es gab in der Vergangenheit neue Bewohner. Der Präsident empfiehlt die APC-Mitglieder ihre Nachbarn über den APC zu informieren und Mitglieder zu bewerben. Das „Gewinnen“ von neuen APC-Mitgliedern soll honoriert werden.

Commenté [M4]: ??

Der Mitgliederbeitrag ist einstimmig genehmigt.

## 6. Budget

Das ausgeglichene Budget wurde den Teilnehmenden in Papierform abgeben. Aufwand und Ertrag verhalten sich in etwa wie in den vergangenen Jahren.

Das Budget ist einstimmig angenommen.

## 7. Wahlen

Die Amtsdauer beträgt für den Vorstand und die Revisoren 3 Jahre. Im 2009 fand eine gesamte Neuwahl des Vorstandes statt. Der Präsident wünscht weitere Meldungen für die Teilnahme im Vorstand. Verschiedene Mitglieder des Vorstandes würden sich gerne durch neue Kräfte ersetzen lassen. Leider gab es keine Wortmeldungen zu dieser Thematik.

Der Vorstand setzt sich folgendermassen zusammen:

Präsident	Markus Grindat	(mit Stimmrecht)
Vize-Präsident	Jean Marzon	(mit Stimmrecht)
Vorstand	Katharina Etter	(mit Stimmrecht)
Vorstand(Reserve)	Jakob Huber	(ohne Stimmrecht)
<b>Kassier</b>	<b>Guido Harenberg</b>	<b>(mit Stimmrecht)</b>
<b>Sekretärin</b>	<b>Micheline Schenker</b>	<b>(mit Stimmrecht)</b>
1. Revisor	Katrin Hetzel	(ohne Stimmrecht)
2. Revisor	Heidi Baumgartner	(ohne Stimmrecht)
Suppleantin	Beatrice Graf	(ohne Stimmrecht)

## 8. Anträge der Mitglieder

Stephanie Wolf: Die Vornamen sollen neu auf der Quartierübersicht aufgeführt werden. Die neue Übersicht sollte an die APC-Mitglieder neu verteilt werden.

Beat Frey: Wenn möglich sollten auch die Vornamen der LebenspartnerIn aufgeführt werden.

Beat von Lerber erkundigt sich nach Stand der Neuvermessung und Unterstützung durch den APC? Die Neuvermessung wurde eingestellt. Falls es diesbezüglich Infos gibt, wird der APC entsprechend reagieren und die APC-Mitglieder informieren.

Es sind keine weiteren Anträge von Mitgliedern eingegangen.

## 9. Verschiedenes

Jakob Huber informiert über ein Referat von Jägern über den Umgang mit Wildschweinen. Die Erläuterungen wurden in schriftlicher Form abgegeben und werden diesem Protokoll beigelegt.

Stephanie Wolf: Wie verhalte ich mich bei einem Zusammentreffen mit einem Wildschwein?

Wildschweine sind eher scheue Tiere und werden normalerweise flüchten, so dass ein Zusammentreffen unwahrscheinlich ist. Solange viel Lärm gemacht wird, sollte keine Gefahr eines Zusammentreffens mit einem Wildschwein bestehen. Autos und Fahrräder können zu schnell sein, so dass für das Wildschwein ein Fluchtweg nicht mehr möglich ist.

Markus Grindat: Das Apéro findet bei der Buvette statt. Wer will kann anschliessend zur Banktaufe an den Strand gehen.

Alle Mitglieder werden gebeten Vorfälle und ihre Bedürfnisse dem Vorstand zu melden. Die Hinweise der Mitglieder sind sehr wertvoll.

Es werden keine weiteren Fragen mehr gestellt.

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung um 18.18 Uhr und lädt die Anwesenden zu einem Apéro ein.

Für das Protokoll:

Guido Harenberg

Der Präsident:

Markus Grindat

**Die nächste Generalversammlung findet voraussichtlich am Samstag, 21. Juli 2012 um 17.00 Uhr in der Buvette statt.**